



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 3. Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA/003/2010)

am Donnerstag, 04.02.2010,

18:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Festsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung:

18:00 Uhr

Ende der Sitzung:

19:25 Uhr

Anwesend:

CDU-Fraktion

Lars Röher
Patrick Schreiber

Fraktion DIE LINKE.

Tilo Kießling

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vertretung für Frau Helma Orosz

Jens Hoffsummer

SPD-Fraktion

Ines Vogel

FDP-Fraktion

André Schindler

BürgerBündnis / Freie Bürger Fraktion

Franz-Josef Fischer

stimmberechtigte Mitglieder

Anett Dahl
Thomas Engel
Tobias Heinemann
Dr. Dirk Jordan
Thomas Pallutt
Christoph Stolte

beratende Mitglieder

Markus Degenkolb
Christina Koch
Valentina Marcenaro
Martin Seidel
Roland Wirlitsch
Thomas Wünsche
Kristin Hornschild

Georg Zimmermann

Stellvertretende Mitglieder

Jan Donhauser
Claudia Joseit
Sabine Grohmann
Jutta Opitz

Vertretung für Frau Anke Wagner
Vertretung für Frau Kristina Winkler
Vertretung für Frau Sabine Bibas
Vertretung für Herrn Claus Lippmann

Abwesend:

CDU-Fraktion

Helma Orosz
Anke Wagner

beratende Mitglieder

Dirk Bachmann
Wolfgang Bec
Sabine Bibas
Angelika Fischer
Claus Lippmann
Jens Raubach
Kristina Winkler

Verwaltung:

Frau Jagdschian
Frau Franzke
Herr Schöne
Frau Hipke
Frau Haase

Abteilungsleiterin Abt. Stadtratsangelegenheiten
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
Jugendinfoservice
Jugendamt
Geschäftsbereich Soziales

Gäste:

Frau Wesener
Frau Urban
Frau Schilder
Herr Hochschild
Frau Brestrich
Herr Schneider
Herr Hennig
Frau Skupin

Unternehmen Kultur gGmbH
Outlaw gGmbH
Stadtschülerrat Dresden
Treberhilfe e. V.
VSP
Praktikant CDU
Internationaler Bund e. V.
Mobile Jugendarbeit Dresden Süd e. V.

Schriftführerin

Sindy Gebhardt

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Kontrolle der Niederschrift vom 26.11.2009
- 2 Wahl des Unterausschusses Förderung
- 2.1 Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreterin/des Stellvertreters des Unterausschusses
- 3 Neuwahl der Unterausschüsse
- 3.1 Unterausschuss "Kindertagesbetreuung"
- 3.2 Unterausschuss "Jugendhilfeplanung"
- 3.3 Wahl der jeweiligen Vorsitzenden und Stellvertreter der Unterausschüsse
- 4 Verfahrensergänzung zum Beschluss "Übergabe von Kindertageseinrichtungen an Träger der freien Jugendhilfe" **V0079/09
beratend
(federführend)**
- 5 Teilplan "Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe und angrenzende Aufgaben" **V0093/09
beratend
(federführend)**
- 6 Informationen

Nicht öffentlich

- 7 Informationen

öffentlich

Herr **Stadtrat Hoffsommer** eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er begrüßt die Mitglieder, die Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste.

Beschlussfähigkeit ist hergestellt. Zur Sitzung wurde frist- und formgemäß eingeladen.

Zu Tagesordnungspunkt 2 – Wahl des Unterausschusses Förderung – weist Herr Stadtrat Hoffsommer auf den Stadtratsbeschluss vom 28.01.2010 hin, welcher besagt, dass Förderthemen in Zukunft im Unterausschuss Jugendhilfeplanung zu beraten seien. Dem entgegen stehe jedoch der Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 14.01.2010, einen Unterausschuss Förderung einzuberufen. Aus diesem Grund müsse man den Inhalt des Unterausschusses Förderung klären, bringt Herr Stadtrat Hoffsommer zum Ausdruck. Er schlägt deshalb vor, den Tagesordnungspunkt 2 heute zu vertagen, um sich im Gremium über die Beratungsinhalte eines zukünftigen Unterausschusses Förderung zu einigen und in der nächsten Sitzung am 04.03.2010 in Form eines Antrages darüber zu beraten sowie den Unterausschuss Förderung zu wählen.

Der Vertagung von Tagesordnungspunkt 2 wird mit 14/0/0 Stimmen zugestimmt.

Herr **Engel** bittet darum, in Zukunft einen Tagesordnungspunkt „Berichte aus den Unterausschüssen“ auf die Tagesordnung des Jugendhilfeausschusses zu setzen.

Weiterhin beantragt Herr **Stolte** die Rücküberweisung des Tagesordnungspunktes 5 in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung. Dieser solle am 04.03.2010 im Jugendhilfeausschuss erneut beraten werden.

Das Gremium stimmt der Rücküberweisung des Tagesordnungspunktes 5 mit 14/0/0 Stimmen zu.

Die so geänderte Tagesordnung wird bestätigt (14/0/0) und Herr **Stadtrat Hoffsommer** fährt mit Tagesordnungspunkt 1 fort.

1 Kontrolle der Niederschrift vom 26.11.2009

Die Niederschrift vom 26.11.2009 wird von den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses mit 12/0/2 Stimmen bestätigt.

Anfragen werden nicht gestellt, der Tagesordnungspunkt wird geschlossen.

2 Wahl des Unterausschusses Förderung

Die Wahl des Unterausschusses Förderung wurde vertagt. Die Gründe sind in der Einleitung wiedergegeben.

2.1 Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreterin/des Stellvertreters des Unterausschusses

Vertagung auf Grund der Nichtbehandlung der Tagesordnungspunktes 2

3 Neuwahl der Unterausschüsse

3.1 Unterausschuss "Kindertagesbetreuung"

Herr **Stadtrat Hoffsommer** schlägt die Einigung auf offene Abstimmung vor. Hierzu legt Herr **Stadtrat Schreiber** Widerspruch ein und es wird eine Listenwahl durchgeführt.

Zur Wahl des Unterausschusses Kindertagesbetreuung sind folgende Kandidaten der **Fraktionen** erfasst:

	Mitglied	Stellvertreter/-in
CDU-Fraktion	Anke Wagner Franz-Josef Fischer	Patrick Schreiber Lars Röher
Fraktion DIE LINKE.	Tilo Kießling	Sarah Buddeberg
SPD-Fraktion	Ines Vogel	Thomas Blümel

Nach der Vorbereitung der Wahllisten eröffnet Herr **Stadtrat Hoffsommer** den Wahlvorgang und bittet die Mitglieder, die Wahlkabinen zu nutzen. Das erste Mitglied des Jugendhilfeausschusses an der Wahlurne überzeugt sich davon, dass diese leer ist.

Herr **Stadtrat Hoffsommer** schließt den Wahlvorgang. Während der Auszählung schlägt er vor, den Tagesordnungspunkt 6 zu behandeln. Diesem Verfahrensweg wird entsprochen.

Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten:	14
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	14

Ergebnis der Listenwahl:

Liste 1	CDU-Fraktion	8 Stimmen (2,28) = 2 Sitze
Liste 2	Fraktion DIE LINKE.	3 Stimmen (0,85) = 1 Sitz
Liste 4	SPD-Fraktion	3 Stimmen (0,85) = 1 Sitz

Zur Wahl des Unterausschusses Kindertagesbetreuung stehen folgende Kandidaten der **Freien Träger** zur Auswahl:

- Thomas Engel (Stellvertreter: Joachim Franke)
- Dr. Dirk Jordan (Stellvertreterin: Dana Macheleidt)
- Thomas Pallutt (Stellvertreter: Markus Steindecker)

Es findet eine offene Abstimmung statt. In deren Ergebnis werden die vorgenannten Kandidaten der Freien Träger mit 14/0/0 Stimmen als Mitglieder bzw. Stellvertreter des Unterausschusses Kindertagesbetreuung gewählt.

Es besteht kein weiterer Gesprächsbedarf. Herr Stadtrat Hoffsommer beendet den Tagesordnungspunkt.

3.2 Unterausschuss "Jugendhilfeplanung"

Herr **Stadtrat Hoffsommer** informiert darüber, dass mehr Kandidaten der Fraktionen gemeldet worden als Sitze zu vergeben sind. Aus diesem Grund findet eine Listenwahl statt.

Zur Wahl des Unterausschusses Jugendhilfeplanung stehen folgende Kandidaten der **Fraktionen** zur Auswahl:

	Mitglied	Stellvertreter/-in
CDU-Fraktion	Lars Röher Patrick Schreiber André Schindler	Anke Wagner Franz-Josef Fischer Jens Genschmar
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Jens Hoffsommer	Thomas Trepte
SPD-Fraktion	Ines Vogel	Thomas Blümel

Nach der Vorbereitung der Wahllisten eröffnet Herr **Stadtrat Hoffsommer** den Wahlvorgang und bittet die Mitglieder, die Wahlkabinen zu nutzen. Das erste Mitglied des Jugendhilfeausschusses an der Wahlurne überzeugt sich davon, dass diese leer ist.

Herr **Stadtrat Hoffsommer** schließt den Wahlvorgang.

Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten:	14
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	14

Ergebnis der Listenwahl:

Liste 1	CDU-Fraktion	8 Stimmen (2,28)= 2 Sitze
Liste 3	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	3 Stimmen (0,85) = 1 Sitz
Liste 4	SPD-Fraktion	3 Stimmen (0,85) = 1 Sitz

Zur Wahl des Unterausschusses Jugendhilfeplanung sind folgende Kandidaten der **Freien Träger** erfasst:

- Christoph Stolte (Stellvertreterin: Silke Kultscher)
- Anett Dahl (Stellvertreterin: Birke Tröger)
- Tobias Heinemann (Stellvertreter: Christoph Anders)

Im Gremium besteht Einigung auf offene Abstimmung.

Mit einem Ergebnis von 14/0/0 Stimmen werden die o. g. Kandidaten der Freien Träger als Unterausschussmitglieder mit deren Stellvertreter bestätigt.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt. Herr Stadtrat Hoffsommer schließt den Tagesordnungspunkt.

3.3 Wahl der jeweiligen Vorsitzenden und Stellvertreter der Unterausschüsse

Herr **Stadtrat Hoffsommer** legt für eine gemeinsame Beratung innerhalb des Gremiums zum Vorsitzenden bzw. Stellvertreter der jeweiligen Unterausschüsse eine kurze Auszeit ein.

Für den Vorsitz des Unterausschusses Kindertagesbetreuung wird **Herr Engel** vorgeschlagen.

Herr Stolte wird als Kandidatenvorschlag für den Vorsitz des Unterausschusses Jugendhilfeplanung eingebracht.

Zur Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden/des stellvertretenden Vorsitzenden der Unterausschüsse Kindertagesbetreuung und Jugendhilfeplanung stehen **Frau Vogel** und **Herr Stadtrat Schreiber**.

Weitere Kandidatenvorschläge werden nicht eingebracht.

Die Wahlen der jeweiligen Vorsitzenden und Stellvertreter der Unterausschüsse Kindertagesbetreuung und Jugendhilfeplanung finden geheim in einem Wahlgang statt.

Nach der Vorbereitung der Wahllisten eröffnet Herr **Stadtrat Hoffsommer** den Wahlvorgang und bittet die Mitglieder, die Wahlkabinen zu nutzen. Das erste Mitglied des Jugendhilfeausschusses an der Wahlurne überzeugt sich davon, dass diese leer ist.

Im Ergebnis dessen wird Herr Engel mit 9-JA und 5-NEIN Stimmen als Vorsitzender des Unterausschusses Kindertagesbetreuung bestätigt.

Herr Stolte wird mit 13-JA und 1-NEIN Stimmen als Vorsitzender des Unterausschusses Jugendhilfeplanung gewählt.

Frau Vogel wird als stellvertretende Vorsitzende des Unterausschusses Kindertagesbetreuung mit 10-JA und 4-NEIN Stimmen und Herr Stadtrat Schreiber als stellvertretender Vorsitzender des Unterausschusses Jugendhilfeplanung mit 11-JA und 3-NEIN Stimmen von den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Herr **Stadtrat Hoffsommer** schließt den Tagesordnungspunkt.

Weiterhin verweist Herr Bürgermeister Seidel auf die Tischvorlage zum Thema Streetwork.

Zur Fördervorlage möchte Herr **Engel** wissen, ob es bereits Vorkenntnisse zu einer eventuellen Kürzung der Jugendpauschale gäbe. Wie viel von den 9 Streetworker-Stellen sind momentan besetzt, fragt Herr Engel außerdem.

Auf die Anfragen von Herrn Engel eingehend antwortet Herr **Bürgermeister Seidel**, dass zur eventuellen Kürzung der Jugendpauschale derzeit nichts offiziell bekannt sei. Von den 9 kommunalen Streetworker-Stellen habe man bis jetzt 6 Stellen besetzt.

Herr **Stadtrat Schreiber** bemerkt, dass das Sozialministerium 14,4 Mio. EUR + 9 Mio. EUR im laufenden Haushaltsjahr 2010 einsparen müsse. Da die Spielräume zum Sparen im Sozialministerium relativ begrenzt sind, sei es nicht ausgeschlossen, dass auch die Jugendpauschale betroffen sein könnte.

Herr **Stadtrat Kießling** teilt den neuen Termin zum Fachgespräch bezüglich der mobilen Jugendarbeit in Dresden mit. Die Diskussion findet am 22.02.10, 17:00 Uhr statt.

Frau **Dahl** regt nochmals eine Klausur für den gesamten Jugendhilfeausschuss an. Weiterhin möchte sie aktuelle Informationen zum Haus der Jugend.

Laut Aussagen des Liegenschaftsamtes werde das Haus der Jugend nach wie vor saniert, teilt Herr **Bürgermeister Seidel** mit. Zur zukünftigen Nutzung werden zur Zeit noch Gespräche geführt.

In der letzten Jugendhilfeausschusssitzung am 14.01.2010 wurde die Zweckbindung für die Nutzung für Kinder/Jugendliche zum Haus der Jugend angesprochen, erinnert Herr **Stadtrat Hoffsommer**. Welche Erkenntnisse liegen dazu vor?

Herr **Bürgermeister Seidel** stellt heraus, dass es ein Beschluss aus dem Jahr 1990 zum Haus der Jugend vorhanden sei. Dieser beinhaltet tatsächlich eine Zweckbindung für die Jugend in Dresden.

Weitere Anfragen/Diskussionsbeiträge werden nicht eingebracht. Herr **Stadtrat Hoffsommer** beendet den Tagesordnungspunkt.

Eine Notwendigkeit für die Herstellung der Nichtöffentlichkeit bestehe nicht. Herr Stadtrat Hoffsommer schließt die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 19:25 Uhr.

Jens Hoffsommer
Vorsitzender

Sindy Gebhardt
Schriftführerin

Patrick Schreiber
Stadtrat

André Schindler
Stadtrat